

Geomarketing News

Stationärer Einzelhandelsumsatz in Deutschland wächst 2020 um 1,3 Prozent

27. Februar 2020

Thomas Muranyi
Public Relations
T +49 7251 9295 280
thomas.muranyi@gfk.com

Regionale Einzelhandelsumsatzprognose 2020 von GfK

Bruchsal, 27. Februar 2020 – GfK prognostiziert für den stationären Einzelhandel in Deutschland ein Umsatzwachstum von 5,5 Milliarden Euro im Jahr 2020. Vor allem einwohnerstarke deutsche Metropolen wie Berlin, Hamburg und München zählen zu den Spitzenreitern, was den erwirtschafteten Umsatz angeht – doch auch viele Mittelstädte mit Versorgungsfunktion für ihr Umland erweisen sich als potenzialstarke Handelsstandorte.

Laut der aktuellen GfK-Studie „Einzelhandelsumsatz 2020“ wird für den stationären Einzelhandel in Deutschland in diesem Jahr ein Gesamtumsatzvolumen von 428,6 Milliarden Euro erwartet. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Anstieg von 5,5 Milliarden Euro und damit einem nominalen Plus von 1,3 Prozent.

Regionale Verteilung der Umsätze in Deutschland

Bei regionaler Betrachtung der Einzelhandelsumsatzsummen belegen wie zu erwarten die einwohnerstärksten deutschen Kreise die vordersten Ränge: Mit Abstand auf Platz eins des Kreisrankings nach Einzelhandelsumsatz in Mio. Euro landet dabei die deutsche Hauptstadt: So fließen in Berlin knapp 19,5 Mrd. Euro in den stationären Einzelhandel, was 4,54 Prozent des gesamtdeutschen Umsatzes entspricht. Wie im Vorjahr folgen Hamburg (2,71%), München (2,63%), Köln (1,70%), Hannover (1,58%) und Frankfurt am Main (1,06%) auf den Plätzen zwei bis sechs.

Eine Änderung gibt es aber dieses Jahr in den Top 10: Düsseldorf und Stuttgart, die jeweils einen Anteil von rund 1 Prozent am stationären Handels-Gesamtumsatz haben, tauschen die Ränge. Damit zieht die nord-

GfK GeoMarketing GmbH
www.gfk.com/geomarketing-de
geomarketing@gfk.com

Geschäftssitz Bruchsal:
Werner-von-Siemens-Str. 2-6
Gebäude 5109
76646 Bruchsal
T +49 7251 9295 100
F +49 7251 9295 290

Standort Hamburg:
Herrengraben 5
20459 Hamburg

Standort Nürnberg:
Nordwestring 101
90419 Nürnberg

Geschäftsführer:
Markus Wittmann

Amtsgericht Mannheim
HRB 250872
Ust-ID: DE 143585033

rhein-westfälische Landeshauptstadt an der baden-württembergischen vorbei. Insgesamt werden 17,86 Prozent des deutschen stationären Einzelhandelsumsatzes in den Top 10 Kreisen erwirtschaftet.

Top 10 Kreise nach Gesamt-Einzelhandelsumsatz

Rang nach Umsatz	Stadt- oder Landkreis	Einwohner	Einzelhandelsumsatz in Mio. €	Anteil am stationären Handels-Gesamtumsatz
1	SK Berlin	3.644.826	19.454,9	4,54%
2	SK Hamburg	1.841.179	11.614,6	2,71%
3	SK München	1.471.508	11.258,1	2,63%
4	SK Köln	1.085.664	7.271,0	1,70%
5	Region Hannover	1.157.624	6.760,0	1,58%
6	SK Frankfurt am Main	753.056	4.538,2	1,06%
7	SK Düsseldorf	619.294	4.301,0	1,00%
8	SK Stuttgart	634.830	4.260,9	0,99%
9	SK Nürnberg	518.365	3.595,8	0,84%
10	SK Dortmund	587.010	3.483,0	0,81%

Quelle: GfK Einzelhandelsumsatz Deutschland 2020; SK = Stadtkreis; LK = Landkreis

Je stärker ein Einzelhandelsstandort ist, desto größer ist auch seine Anziehungskraft auf die Konsumenten, denn sie schätzen eine große Auswahl, viele Angebote und allgemein das Einkaufserlebnis in den Metropolen. So hat der Handel in Großstädten zwar die Chance auf optimale Markenpräsenz, starke Nachfrage und hohe Umsatzvolumina – gleichzeitig bedeuten starke Einzelhandelsstandorte aber auch viel Konkurrenz und ein Überangebot für manche Branchen und Zielgruppen-segmente. Außerdem herrscht hier der größte Wettbewerb um die Einzelhandelsimmobilien.

Daher sind bei Expansionsplanungen und der Filialnetzpflege für den Handel kleinere Standorte von großer und auch weiterhin wachsender Bedeutung. Mittelstädte mit Versorgungsfunktion für ihr Umland erzielen rechnerische Pro-Kopf-Umsätze, die fast doppelt so hoch wie der Landesdurchschnitt von derzeit 5.163 Euro sind. Spitzenreiter im Kreisranking nach Einzelhandelsumsatz je Einwohner ist dabei wie im Vorjahr der Stadtkreis Würzburg, gefolgt von den Stadtkreisen Straubing und Passau. Um drei Plätze nach oben auf Rang sieben klettert der Stadtkreis Zweibrücken, in dem der Pro-Kopf-Umsatz mehr als 76 Prozent über dem deutschen Durchschnitt liegt.

Top 10 Kreise nach Einzelhandelsumsatz je Einwohner

Rang nach Index	Stadt- oder Landkreis	Einwohner	Einzelhandelsumsatz in Mio. €	Index Einzelhandelsumsatz *
1	SK Würzburg	127.880	1.309,0	198,3
2	SK Straubing	47.794	464,9	188,4
3	SK Passau	52.469	509,8	188,2
4	SK Trier	110.636	1.045,2	183,0
5	SK Weiden i.d.OPf.	42.520	399,8	182,1
6	SK Schweinfurt	54.032	494,8	177,4
7	SK Zweibrücken	34.209	311,2	176,2
8	SK Ingolstadt	136.981	1.244,2	175,9
9	SK Rosenheim	63.324	566,9	173,4
10	SK Koblenz	114.024	998,5	169,6

Quelle: GfK Einzelhandelsumsatz Deutschland 2020; SK = Stadtkreis; LK = Landkreis, * 100 = Bundesdurchschnitt

HINWEIS: Die Werte je Einwohner sind rein mathematische Vergleichsgrößen, da der Einzelhandel am jeweiligen Ort keineswegs nur von den Einwohnern dieses Ortes bestritten wird. Indem man die Einzelhandelsumsätze ins Verhältnis zu den Einwohnerzahlen setzt, ergibt sich jedoch ein erster Anhaltspunkt über die Anziehungskraft des Einzelhandels in dem jeweiligen Gebiet.

Zur Studie

Der GfK Einzelhandelsumsatz spiegelt die regionale Verteilung der stationären Einzelhandelsumsätze wider. Im Gegensatz zur GfK Kaufkraft, die am Wohnort des Konsumenten erhoben wird, wird der GfK Einzelhandelsumsatz am Standort des Einzelhandels gemessen. Er ist definiert als Umsatz des Einzelhandels (ohne Kfz-Handel, Kraft- und Brennstoffe) abzüglich des Distanzhandels (eCommerce, Versandhandel).

GfK berechnet den GfK Einzelhandelsumsatz jährlich. Er wird für jede regionale Ebene als Summe sowie pro Einwohner in Euro und als Index (deutscher Durchschnitt = 100) ausgewiesen. Die Berechnung erfolgt für alle deutschen Stadt- und Landkreise sowie für alle Gemeinden und Postleitzahlen mit einem Einzelhandelsumsatz von mindestens 1,5 Mio. Euro und mehr als drei Einzelhandelsbetrieben.

Die Studie "GfK Einzelhandelsumsatz" ist auch für viele weitere europäische Länder verfügbar.

Weitere Informationen

zu den regionalen Marktdaten von GfK finden Sie [hier](#).

Bildmaterial

Grafiken in Druckauflösung finden Sie [hier](#).

GfK – extracting the signals from the noise

In a world of data overflow, disruption and misuse, picking up the right “signal from noise” is key to win. We at GfK are the trusted partner with more than 85 years of experience in combining data and science to help you make the right business decisions. Together with our attention to detail and advanced Augmented Intelligence, we provide you with world-class analytics that delivers not just descriptive data but actionable recommendations always-on at your fingertips. As a result, you can make key business decisions with confidence which help you drive sales, organizational and marketing effectiveness. That’s why we promise to you “Growth from Knowledge”. For more information, please visit www.gfk.com or follow GfK on Twitter www.twitter.com/GfK.